

Patriarchale Strukturen in Deutschland und deren Auswirkungen (Artikel: "Text erstellt mit Hilfe von Meta AI, [28.08.2025, ergänzt um Weblinks)

Patriarchale Strukturen sind in Deutschland weiterhin präsent und tragen zu Gewalt gegen Frauen bei. Hier sind einige konkrete Beispiele¹:

- Alltägliche Diskurse und Narrativbildung: Häusliche Gewalt wird oft verharmlost und nicht als strukturelles Problem patriarchaler Machtverhältnisse erkannt.**
- Strafrechtliche Reaktion: Femizide werden nicht immer als solche gekennzeichnet, und mildernde Umstände wie emotionale Ausnahmesituationen bei Trennung werden betont.**
- Institutionelle Unterfinanzierung und Schutzlücken:**
 - Frauenhäuser sind unterdimensioniert. Im Jahr 2023 gab es etwa 4.000 Frauenhäuser mit 7.700 Plätzen, was nicht ausreichend ist.**
 - Frauen werden abgewiesen, weil keine Kapazität vorhanden ist, was ein klares Versagen staatlicher Verantwortung darstellt.**
- Mediale Unterrepräsentation und Sportbereich: Frauen erleben systematische Diskriminierung, z.B. durch geringere Mittel, weniger Sichtbarkeit und Dominanz männlicher Entscheidungsträger.**

Femizide in Deutschland:

- Im Jahr 2023 gab es 938 versuchte oder vollendete Femizide, davon 360 vollendete Todesfälle.**
- 80,6% der Femizide standen im Zusammenhang mit (Ex-)Partnerschaften.**
- Für 2024 liegen noch keine offiziellen Zahlen vor, aber zivilgesellschaftliche Schätzungen sprechen von 165 Frauen und 6 Mädchen, die laut Berichten gestorben sind.**

Das Bundeskriminalamt (BKA) hat ein Lagebild zu geschlechtsspezifisch gegen Frauen gerichteten Straftaten

veröffentlicht, das zeigt, dass Gewalt gegen Frauen in Deutschland weiter zunimmt. Die Zahlen für 2023 sind besorgniserregend:

- Häusliche Gewalt: 180.715 weibliche Opfer, ein Anstieg von 5,6% im Vergleich zum Vorjahr.**
 - Sexualstraftaten: 52.330 weibliche Opfer, eine Zunahme von 6,2%.**
 - Digitale Gewalt: 17.193 Frauen betroffen, ein Anstieg von 25%.**
-

Weiterführende News zur Gewalt gegen Frauen in Deutschland

https://www.bka.de/SharedDocs/Kurzmeldungen/DE/Kurzmeldungen/241119_BLBStraftatengegenFrauen2023.html

theguardian.com

[In Germany, a woman is killed every day. That's proof the sexism we all experience is far from 'harmless'](#)

[09.12.2024](#)